

## EINBAUANLEITUNG E4 – WM5 – Y054A00

**Hinweis:** Für den Einbau sind Fachwissen und Spezialwerkzeuge erforderlich, daher wird empfohlen, den Umbau in einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen. In BILSTEIN Stoßdämpfern ist die Ölfüllung durch Gas vorgespannt, sie dürfen darum nicht geöffnet werden. Um die Funktion zu gewährleisten, darf kein Teil des Stoßdämpfers im Schraubstock o.ä. gespannt werden. Aus Sicherheitsgründen darf die Schraubenfeder nur mit einem Federspanner gespannt werden. Bei der Entsorgung von Altteilen sind die in der Typenliste angeführten Vorschriften zu beachten!

### Ausbau:

- Fahrzeug auf "radfreie" Hebebühne stellen.
- Obere Stoßdämpferbefestigung lösen.
- Fahrzeug anheben, dabei wird die Feder entspannt.
- Untere Stoßdämpferbefestigung lösen.
- Stoßdämpfer und Feder entnehmen.

### Einbauvariante A: Original – Stoßdämpfer mit BILSTEIN – Feder

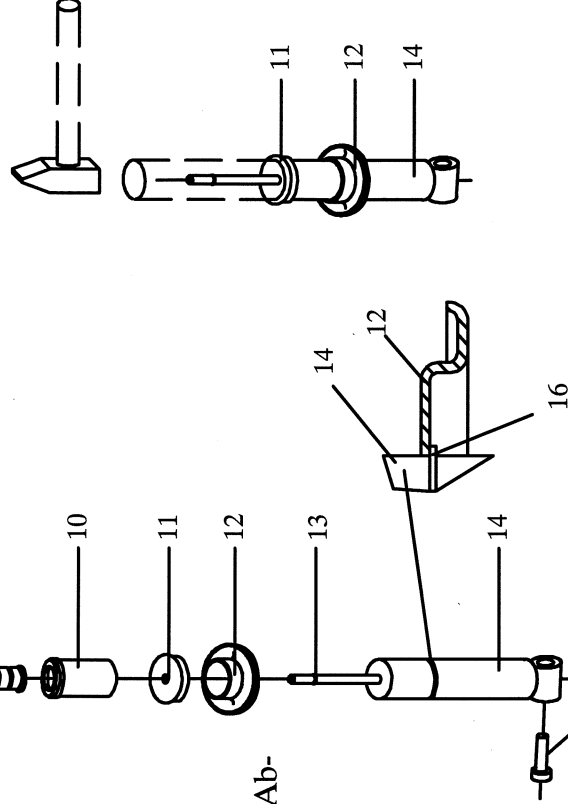
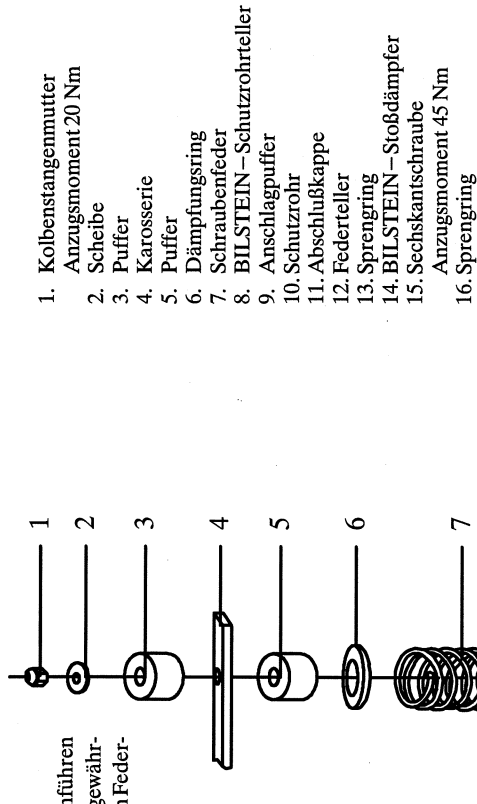
- Original Anbauteile wieder verwenden.
- Alle selbstsichernden Muttern werden durch neue ersetzt.
- Einbau in umgekehrter Reihenfolge analog zum Ausbau.
- Anzugsmomente siehe Skizze.

### Einbauvariante B: BILSTEIN – Stoßdämpfer (Sport) mit Original – Feder

### Einbauvariante C: BILSTEIN – Stoßdämpfer (a la carte) mit BILSTEIN – Feder

- BILSTEIN – Stoßdämpfer (14) mit dem mitgelieferten Federteller (12) versehen und Abschlussskappe (11) ohne zu verkanten auflagen siehe Skizze.
- **Achtung:** Kolbenstange beim auflagen der Abschlussskappe (11) nicht beschädigen.
- Original Anschlagpuffer (9) und Schutzrohr (10) wieder verwenden.
- Original Schutzrohrteller gegen BILSTEIN – Schutzrohrteller (8) austauschen.
- Alle selbstsichernden Muttern werden durch neue ersetzt.
- Einbau in umgekehrter Reihenfolge analog zum Ausbau.
- Anzugsmomente siehe Skizze.

**Achtung:** Nach dem Umbau sind Spur, Sturz und ggf. Bremskraftregelung (lastabhängig) gemäß Werksangaben zu kontrollieren bzw. einzustellen. Die Scheinwerfereinstellung ist ebenfalls zu prüfen und ggf. einzustellen.



(Bei der Montage des Federtellers (12) ist auf korrekten Sitz des Sprengrings (16) zu achten.)